

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44

Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



64. Jahrgang

DONNERSTAG, den 27. Juli 2023

Nummer 30

Schöne und erholsame Sommerferien!

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere unseren Kindern und Jugendlichen, erholsame und unbeschwerte Sommerferien.

Allen Reisenden wünschen wir, dass sie alle gut ihr Urlaubsziel erreichen und erholt wieder nach Hause zurückkehren.

Den Daheimgebliebenen wünschen wir ebenso schöne Sommersonnentage in der Heimat.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Terminvereinbarung sehr bewährt! Nutzen Sie daher auch weiterhin für Anfragen und Terminvereinbarungen Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de. Vereinbarte Termine werden vorrangig bearbeitet.

In den vergangenen Monaten hat sich sowohl für die Bürgerschaft als auch für die Beschäftigten eine vorherige

Für Ihr Verständnis und Mitwirken herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot

EILT! DRINGEND! EILT! DRINGEND!

AUSTRÄGER FÜR DAS MITTEILUNGSBLATT GESUCHT

Für einen Zustellbezirk in **Oberrot** suchen wir einen

Austräger m/w/d

Diese Tätigkeit eignet sich für alle, die sich gern an der frischen Luft bewegen und zuverlässig sind. Es sind ca. 70 Mitteilungsblätter auszutragen.

Interessenten möchten sich bitte mit dem Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-23, 74568 Blaufelden, in Verbindung setzen, wo auch nähere Einzelheiten zu erfahren sind.



Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim, durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen, von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale **Rufnummer 116 117**.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht für dringende Fälle das Dienstarzt-Team der Kinderklinik zur Verfügung.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel. 0761/12012000 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail pflegestuetzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

Achtung!

Bitte vormerken!

Betriebsurlaub des Verlags in den Kalenderwochen 32 und 33/2023

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr auf die **Kalenderwochen 32 und 33**

vom 7. bis 18. August 2023.

Wir bitten Sie deshalb um Vormerkung, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 31 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 34 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 31. Woche – vom 31.7. bis 4.8.2023 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 25.8.2023 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden



Dran denken .../ Terminvorschau

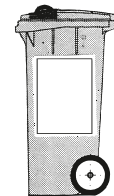


Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
bis Di., 5.9.	Kinderferienprogramm 2023	
Fr., 28.7.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 28.7.	bis So., 30.7., in der-Sommerlager VCP Oberrot	
Fr., 28.7.	bis So., 30.7. Töpfermarkt in Ebersberg	
Mo., 31.7.	Infoveranstaltung Windpark Kornberg / Dorf gem.haus Hausen	19.00 Uhr
Di., 1.8.	bis Do., 10.8. Sommerlager VCP Oberrot	
Do., 3.8.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Fr., 4.8.	Abholung Gelber Sack	ab 6.00 Uhr
Sa., 5.8.	Cocktailabend Gartenfreunde / ehem. Gärtnerei Lang	19.00 Uhr
Mo., 7.8.	bis Do., 10.8. Sommerferien-Fußballschule mit Frank Mill / Sportplatz FC Oberrot	
Fr., 11.8.	Rest- und Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr

Mülltermine



Abholung Gelber Sack
Fr., 04.08.2023



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
Fr., 28.07.2023

Papiertonne
Do., 03.08.2023

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:
mittwochs, von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags, von 9.00 bis 12.00 Uhr



Kinderferienprogramm 2023

Hallo Kinder,
hier findet ihr die Infos zu den Veranstaltungen der nächsten Tage:



- Kindersommerlager mit dem VCP Oberrot von Freitag, 28.7. bis Sonntag, 30.7., Treffpunkt am Freitag um 15.00 Uhr am Zeltplatz Jaghaus (Beschilderung folgen). Das Zeltlager findet bei jedem Wetter statt.
- Walderlebnistag mit dem Musikverein Oberrot am Freitag, 28.7. von 15.00 bis 18.00 Uhr, Treffpunkt am Schützenhaus Stiersbach.
- Abenteuer Bach mit Susanne Körner am Montag, 31. Juli von 10.00 bis 16.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Stengel.
- Golfjugendwoche mit dem Golfclub Marhördt von Dienstag, 1. August bis Freitag, 4. August jeweils von 9.00 bis 17.30 Uhr, Treffpunkt Golfclub Marhördt.

Bitte denkt daran, dass ihr nur an den Veranstaltungen teilnehmen könnt, zu denen ihr auch angemeldet seid. Eine Bitte noch an die Eltern: Bitte beachten Sie die Hinweise in der Broschüre zum Ferienprogramm 2023.

Allen Kindern wünschen wir viel Spaß beim Ferienprogramm 2023!

Rathaus wegen EDV-Umstellung am 17. und 18. August 2023 geschlossen

Aufgrund der Erneuerung der EDV-Ausstattung ist das Rathaus am **Donnerstag, 17. und Freitag, 18. August 2023** ganztags geschlossen. Bitte planen Sie dies ein, wenn Sie z.B. einen neuen Ausweis beantragen möchten. Wir bitten um Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis.



Aktuelles in Kürze

Urlaubszeit - Auch für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Wir bitten unsere Bürger um Verständnis, dass das Rathaus während den Sommerferien nicht vollständig besetzt sein wird. Selbstverständlich bemühen wir uns, Ihre Anliegen trotzdem so schnell wie möglich zu erledigen. Allerdings kann es durch Urlaub des jeweiligen Sachbearbeiters zu Wartezeiten kommen.

Straßenbauarbeiten an der L 2218 zwischen Weckrieden und der Arena Hohenlohe

Der Landkreis Schwäbisch Hall saniert im Auftrag des Landes Baden-Württemberg die Landesstraßen L 2218 zwischen Weckrieden und der Arena Hohenlohe. Die Bauarbeiten starten am Donnerstag, den 27.07.2023. Das Landratsamt geht davon aus, dass die Arbeiten bis Ende März 2024 abgeschlossen werden können. Die Landesstraße ist währenddessen für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Um die Behinderungen für die Verkehrsteilnehmer und den ÖPNV auf ein Minimum zu beschränken, wurde die Gesamtbaustrecke in einzelnen Bauabschnitten unterteilt. Im ersten Bauabschnitt wird die Strecke zwischen Veinau - Wolperts hausen saniert. Die Arbeiten auf diesem Abschnitt können voraussichtlich bis zum Ende der Sommerferien fertiggestellt werden. Der Landkreis wird die Bevölkerung zeitnah über die darauffolgenden Bauabschnitte informieren. Die Umleitung führt großräumig über die L 1040 von Unterschmerach nach Vellberg und über die L 1060 nach Schwäbisch Hall und umgekehrt. Die entsprechende Umleitungstrecke ist ausgeschildert. Der Landkreis bittet die Verkehrsteilnehmer, die erforderliche Einschränkung einzuplanen und bedankt sich bei allen betroffenen Verkehrsteilnehmern für das Verständnis.

Was Sie beachten sollten, wenn Sie Fotos im Mitteilungsblatt in guter Qualität veröffentlichen möchten:

- Bitte speichern Sie das unbearbeitete Bild ab.
- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).
- Das Bild nicht in eine Word-Datei einbetten, sondern als Grafik-Datei (jpg-, tif- oder pdf-Datei) abspeichern.



Gemeinde Oberrot **Landkreis Schwäbisch Hall**
Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergartensatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit den §§ 2, 13, 14 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG), den §§ 22, 24 und 90 des Sozialgesetzbuches – Achtes Buch (SGB VIII) und § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetzes Baden-Württemberg (KiTaG) jeweils in der gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Oberrot am 17.07.2023 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Kinderbetreuung in der Gemeinde Oberrot (Kindergartensatzung) beschlossen:

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergartensatzung)

Artikel 1

Die Anlage 1 zu § 5 Abs. 3 der Satzung erhält die in der Anlage angeführte Fassung:

Im Falle einer nachträglich eintretenden Steuerpflicht gelten alle genannten Beträge als Nettobeträge, d. h. dass sich das o. g. Entgelt für die Leistung ab diesem Zeitpunkt um die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer erhöht.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt zum 01.09.2023 in Kraft.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf eines Jahres von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Ausgefertigt:
Oberrot, den 18.07.2023
gez.
Keilhofer
Bürgermeister

Anlage 1 zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen

1. Elternbeiträge in den Oberroter Kindergärten
a) Elternbeiträge in Kindergärten für eine Regelbetreuung für Kinder ab 3 Jahre

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr in Euro pro Monat
Ab dem Kindergartenjahr 2023/2024	
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	138,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	107,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	72,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahre	24,00

Wird kurzfristig eine Ganztagesbetreuung benötigt, wird für den Ganztagesbetreuungstag ein Betrag von 10 Euro pro Tag zusätzlich für die Ganztagesbetreuung (GT) erhoben.

Ansonsten werden für die regelmäßigen Ganztagesbetreuungstage pro Tag in der Woche 13 Euro/Monat erhoben.

b) Elternbeitrag für Kinder ab 2 Jahre in altersgemischten Kindergartengruppen für eine Regelbetreuungszeit

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr in Euro pro Monat
Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023	
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	276,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	214,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	144,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern 18 Jahre	48,00

Wird kurzfristig eine Ganztagesbetreuung benötigt, wird für den Ganztagesbetreuungstag ein Betrag von 20 Euro pro Tag zusätzlich für die Ganztagesbetreuung erhoben.

Ansonsten werden für die regelmäßigen Ganztagesbetreuungstage pro Tag in der Woche 26 Euro/Monat erhoben. Dazu kommen noch die Kosten für das Mittagessen. Ein Mittagessen kann bei einer Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten optional dazugebucht werden.

Die Ganztagesbetreuungstage können nach Bedarf mit einem Zuschlag in Höhe von 26 Euro pro Tag und Monat dazugebucht werden. Der Gesamtbetrag richtet sich nach der Grundbetreuungsform (Regelbetreuung oder Verlängerte Öffnungszeiten) plus Zuschläge für 5 Tage/4 Tage/ 3 Tage/2 Tage oder einen Tag Ganztagesbetreuung.

c) Elternbeitrag für Kinder ab 3 Jahren in Kindergärten mit verlängerten Öffnungszeiten

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr in Euro pro Monat
Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023	
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	174,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	135,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	91,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahre	30,00

Wird kurzfristig eine Ganztagesbetreuung benötigt, wird für den Ganztagesbetreuungstag ein Betrag von 10 Euro pro Tag zusätzlich für die Ganztagesbetreuung erhoben.

Ansonsten werden für die regelmäßigen Ganztagesbetreuungstage pro Tag in der Woche 13 Euro/Monat erhoben. Dazu kommen noch die Kosten für das Mittagessen. Ein Mittagessen kann bei einer Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten optional dazugebucht werden.

Die Ganztagesbetreuungstage können nach Bedarf mit einem Zuschlag in Höhe von 13 Euro pro Tag und Monat dazugebucht werden. Der Gesamtbetrag richtet sich nach der Grundbetreuungsform (Regelbetreuung oder Verlängerte Öffnungszeiten) plus Zuschläge für 5 Tage/4 Tage/ 3 Tage/2 Tage oder einen Tag Ganztagesbetreuung.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112

d) Elternbeitrag für Kinder ab 2 Jahren in altersgemisch-ten Kindergartengruppen mit verlängerten Öffnungszeiten

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr in Euro pro Monat
Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023	
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	348,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	270,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	182,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern 18 Jahre	60,00

Wird kurzfristig eine Ganztagesbetreuung benötigt, wird für den Ganztagesbetreuungstag ein Betrag von 20 Euro pro Tag zusätzlich für die Ganztagesbetreuung erhoben.

Ansonsten werden für die regelmäßigen Ganztagesbetreuungs-tage pro Tag in der Woche 26 Euro/Monat erhoben. Dazu kommen noch die Kosten für das Mittagessen. Ein Mittagessen kann bei einer Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten optional dazuge-bucht werden.

Die Ganztagesbetreuungstage können nach Bedarf mit einem Zuschlag in Höhe von 26 Euro pro Tag und Monat dazugebucht werden. Der Gesamtbetrag richtet sich nach der Grundbetreuungsform (Regelbetreuung oder Verlängerte Öffnungszeiten) plus Zuschläge für 5 Tage/4 Tage/ 3 Tage/2 Tage oder einen Tag Ganz-tagesbetreuung.

2. Elternbeiträge in der Kinderkrippe

a) Elternbeitrag in Kinderkrippen für Kinder ab 1 Jahr in der Kleinkindgruppe (Kinderkrippe) mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ) von 7 Stunden pro Tag.

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr in Euro pro Monat
Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023	
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	428,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	318,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	215,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahre	85,00

Eine tageweise Betreuung findet nicht statt.

b) Elternbeitrag in Kinderkrippen für Kinder ab 1 Jahr in der Kleinkindgruppe (Kinderkrippe) mit Ganztagesöff-nungszeiten

Familienstufe, Kinderzahl	Gebühr pro Monat bei entsprechenden Betreuungstagen				
Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023	5 Tage	4 Tage	3 Tage	2 Tage	1 Tag
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahre	499,00	410,00	322,00	253,00	161,00
Für das Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahre	393,00	334,00	266,00	199,00	131,00
Für das Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahre	295,00	241,00	192,00	143,00	92,00
Für das Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahre	169,00	138,00	109,00	78,00	49,00

In der derzeitigen Ganztagsgruppe werden auch Kinder mit VÖ Zeiten betreut. Wenn ein Krippenkind kurzfristig eine Ganztages-betreuung benötigt, wird analog der Regelung U3 im Kindergar-tenbereich ein Beitrag von 20 Euro/Tag erhoben. Ansonsten werden für Ganztagesbetreuungstage die entsprechenden Bei-träge erhoben. Die Kinder sollten bis spätestens 9.00 Uhr anwe-send sein.

3. Mittagessen

Bei einer Ganztagesbetreuung ist ein warmes Mittagessen für die Kinder verpflichtend. Außerhalb der Ganztagesbetreuung kann ein Mittagessen optional dazugebucht werden.

Die Kosten für das Mittagessen sind in den Elternbeiträgen nicht enthalten. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen dem Essen-anbieter und den Eltern bzw. dem/den Sorgeberechtigten.

Stellenausschreibung
Die Gemeinde Oberrot sucht zum 01.11.2023 einen
Bauhofmitarbeiter
als stellvertretenden Bauhofleiter (m/w/d)

in Vollzeit.

Die Stelle ist unbefristet.

Die abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit erstreckt sich auf alle Bereiche, die in einem gemeindlichen Bauhof anfallen, insbesondere auf Arbeiten in der Wasserversorgung, Grünpflege einschließlich Friedhofwesen, Instandhaltung von Anlagen, Winterdienst, Abfallbeseitigung u. v. m. Eine Ausbildung als Elektriker oder sonstigem Handwerks-beruf bzw. gleichwertige Praxiserfahrungen sowie der Besitz einer FE-Klasse B sind erforderlich (FE-Kl. C wäre von Vor-teil).

Oberrot verfügt über einen neuwertigen Bauhof mit fort-schrittlichem Fuhrpark. Wir suchen eine belastbare und ver-antwortungsbewusste Persönlichkeit, die bereit ist, engagiert in unserem motivierten Bauhofteam mitzuarbeiten und als Stellvertreter/in des Bauhofsleiters das Team zu führen. Die Vergütung erfolgt gemäß dem TVöD.

Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderung vorrangig berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **spätestens 01. September 2023** an das Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot oder per Mail an info@oberrot.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dwornitzak unter 07977/74-16 gerne zur Verfügung. Wir bitten Sie, keine Originalunterlagen (nur Kopien) zu ver-wenden, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden.

Pressebericht über die öffentliche Gemeinderatsitzung am 17.07.2023

Den Vorsitz führte BM Peter Keilhofer, die Gemeinderätin Häfner und der Gemeinderat Fritz waren entschuldigt. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde über nachfolgende Tagesordnungs-punkte beraten und Beschluss gefasst:

Bereich ehemaliges AS-Areal

a) Öffentliche Informationen zum derzeitigen Stand der Pla-nungen für das Gesamtareal

b) Öffentliche Informationen über die evtl. Unterbringung von Flüchtlingen

Bürgermeister Keilhofer hat zunächst auf die bereits erfolgte Information über das Amtsblatt vom 06.07.2023 verwiesen und dies noch einmal näher erläutert und darüber hinaus über den weiteren Sachstand informiert und ebenfalls Fragen der Bür-gerschaft zum Thema beantwortet. Desweiteren hat der Ge-meinderat einstimmig (13 ja-Stimmen) Bürgermeister Keilhofer bzw. die Verwaltung ermächtigt, konkrete Verhandlungen mit dem Landratsamt über die Anmietung von 30 Plätzen für die Flüchtlingsunterbringung der Gemeinde beim Landratsamt zu führen.

Einwohnerfragestunde

Die im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellten Fragen wurden direkt vom Vorsitzenden beantwortet.

Bauanträge

• Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses in Ho-henhardtweiler, Haller Straße 30, Flst. 60/4

Der Gemeinderat hat einstimmig (13 Stimmen) das Einver-nehmen zum Bauantrag erteilt.

• Bauantrag zur Errichtung von Stützmauern in Oberrot, Klingwiesenstraße 43 und 43/1, Flst. 2511

Zum Bauantrag hat der Gemeinderat einstimmig (13 Stimmen) folgendes beschlossen.

- 1) Das Einvernehmen zum Bauantrag wird derzeit nicht erteilt.
- 2) Die Erteilung des Einvernehmens wird in Aussicht gestellt werden, sofern
 - a) die geplante gebäudenähere Stützmauer mit einem Abstand von der Grenze zum Außenbereich von mindestens 2,50 m errichtet und
 - b) die Stützmauer zum Außenbereich max. 0,80 m hoch und so errichtet wird, dass diese vom Außenbereich her nicht sichtbar ist. Evtl. Fundamente sind auf dem eigenen Grundstück zu errichten.
- 3) Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Einvernehmen zu erteilen, sofern, wie unter 2) beschrieben, geänderte Pläne eingereicht werden.
- 4) Der Oberflächengraben ist funktionsgerecht auf Kosten der Bauherren schnellstmöglich wiederherzustellen.

Verbesserung der Attraktivität und Sichtbarkeit der Oberroter Bücherei

Der Gemeinderat hat einstimmig (13 Stimmen) der Änderung der Öffnungszeiten, Öffnung der Bücherei in den Ferien, die Erhöhung der finanziellen Mittel, professionelle Ressourcen und Medienbeschaffung zugestimmt. Mittel- bis langfristig soll zur Weiterentwicklung der Bücherei eine Konzeption erstellt werden.

Musikschule Schwäbischer Wald - Limpurger Land e. V. hier: weitere finanzielle Erhöhung der Beteiligung der Gemeinde Oberrot

Der Gemeinderat hat folgendes einstimmig (11 ja Stimmen und 1 Enthaltung und 1 Befangenheit) beschlossen: Der vorgeschlagene Vorgehensweise (Bezahlung, Anlehnung an den TVÖD mit den notwendigen Mittelzahlungen) zuzustimmen und damit gleichzeitig den damit steigenden Finanzbedarf zugestimmt. Weiter nahm der Gemeinderat Kenntnis von der aktuellen Situation der Musikschule Schwäbischer Wald – Limpurger Land e. V.

Bebauungsplanverfahren „Strietwiesen-Erweiterung XI“, hier aktuelle Information und Beratung der weiteren Vorgehensweise

Zunächst nahm der Gemeinderat von den aktuellen Informationen Kenntnis und hat über die weitere Vorgehensweise beraten, ob das Bebauungsplanverfahren Strietwiesen-Erweiterung XI auf Grundlagen des jetzigen Planungskonzept LKP vom 05.07.2023 weitergeführt werden kann. Nach ausführlicher und umfangreicher Beratung hat der Gemeinderat beschlossen, das Bebauungsplanverfahren auf der Grundlage des jetzigen Planungskonzeptes weiterzuführen, wobei für die Flächen GE1 und GE2 eine Ausweisung als GI in das Planungskonzept mit aufgenommen werden soll. Dies beschloss der Gemeinderat mit 9-ja Stimmen, 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung, somit lag die entsprechende Mehrheit vor, um das Planungskonzept weiterzuführen.

Sonstige Bauangelegenheiten

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortsmitte“ der Gemeinde Großerlach, hier: Vorbereitende Untersuchungen -Beteiligung der Gemeinde Oberrot

Der Gemeinderat wurde in Kenntnis gesetzt, dass von Seiten der Gemeinde Oberrot keine Bedenken geäußert wurden.

Evtl. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet „Steinacker-Areal“

Der Gemeinderat wurde über die Veränderungssperre (als Instrument der Bauleitplanung § 14 BauGB) in Kenntnis gesetzt.

Bebauungsplanverfahren „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaikanlage Kornberg“ in Kornberg - Infotermin Bürgerinformation

Der Gemeinderat wurde über den Termin der Bürgerinformation in Kenntnis gesetzt.

Erlass einer allgemeinen Stellplatzsatzung für das Gemeindegebiet Oberrot - Info

Der Gemeinderat wurde über den aktuellen Verfahrenstand und die Beauftragung des Kreisplanungsamtes in Kenntnis gesetzt.

Vergabe von Arbeiten

• Erschließung Gewerbegebiet „Vorderer Stiersbach“, hier Ausschreibungsbeschluss

Der Gemeinderat stimmte einstimmig (13 Stimmen) der Beauftragung des Verbandsbauamt Limpurger Land mit der Ausschreibung der Erschließungsarbeiten zu.

• Teilverdolung des Entwässerungsgraben im BG Fichtäcker - Erweiterung III

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (13 Stimmen) die überplanmäßigen Ausgaben von ca. 15.000 Euro für die Teilverdolung des Entwässerungsgrabens freizugeben und die Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, das Bauunternehmen Jochen Kühnle aus Fichtenberg, zum Angebotspreis von 13.756,40 Euro brutto zu vergeben, hinzu kommen noch die Kosten für zwei Rechen (Einlaufgitter).

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (13 Stimmen), die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtung.

Freiflächenphotovoltaikanlage Kornberg - Evtl. Beteiligung der Gemeinde im Rahmen des Verkaufs- und Beteiligungskonzeptes

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (13 Stimmen), über eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

Festlegung Verkaufspreis für weitere Teilflächen des Gewerbegebietes „Rohracker“

Der Gemeinderat legte einstimmig (13 Stimmen) den Verkaufspreis für die im Lageplan rot und grün schraffierten Teilflächen des Gewerbegebietes „Rohracker“ auf 96 Euro/m= fest und ermächtigte die Verwaltung, die Flächen zu verkaufen.

Annahme von Spenden

Es gab keine zu genehmigenden Spenden.

Verschiedenes/Bekanntgaben

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es wurden die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 26.06.2023 bekannt gegeben.

Anfragen des Gemeinderates

Verschiedene Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates wurden beantwortet.

Weitere Informationen zur Gemeinderatssitzung vom 17.07.2023 erhalten Sie in den Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten. Diese stehen im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde unter www.oberrot.de, Rubrik Rathaus zur Verfügung.

Stipendienprogramm für Studierende der Humanmedizin

Der Landkreis Schwäbisch Hall unterstützt weiterhin die ärztliche Nachwuchsgewinnung mit einem Stipendienprogramm für Medizinstudierende. Dafür werden jährlich 2 Studierende der Humanmedizin in das Förderprogramm aufgenommen. Bewerben können sich sowohl Erstsemester als auch Studierende in einem höheren Semester. Die Stipendiaten erhalten bis zum Ende der Regelstudienzeit einen monatlichen Betrag von 500,- €. Im Gegenzug verpflichten sie sich nach Abschluss der fachärztlichen Weiterbildung zu einer vierjährigen, vertragsärztlichen Tätigkeit im Landkreis Schwäbisch Hall. Diese Tätigkeit kann entweder im hausärztlichen oder allgemein fachärztlichen Planungsbereich der Kassenärztlichen Vereinigung im Landkreis Schwäbisch Hall erfolgen.

„Mit dem Stipendienprogramm leistet der Landkreis auch in den nächsten Jahren kontinuierlich einen wichtigen Beitrag zur ärztlichen Nachwuchsgewinnung“, teilt Landrat Gerhard Bauer mit.

Die Richtlinie des Stipendienprogramms mit allen wesentlichen Informationen (Bewerbungsverfahren, Nachweispflichten der Stipendiaten) ist auf der Homepage der Kommunalen Gesundheitskonferenz unter www.geko-sha.de eingestellt. Eine Bewerbung ist immer bis zum 15. Oktober eines Jahres möglich.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Feuerwehr-NOTRUF 112

Acht Städte und Gemeinden erhalten über das Programm zur nachhaltigen Modernisierung Ländlicher Wege Fördermittel

„Ein modernes ländliches Wegenetz ist das Rückgrat unseres Ländlichen Raumes. Um den vielfältigen Herausforderungen gerecht zu werden, benötigt der ländliche Raum ein nachhaltiges und modernes Wegenetz. Davon profitieren Landwirtschaft, Forstwirtschaft und die Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen. Der ländliche Wegebau ist eine wertvolle Investition in die kommunale Infrastruktur“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, anlässlich der Übergabe von Förderbescheiden des Programms zur nachhaltigen Modernisierung Ländlicher Wege am 19. Juli in Stuttgart. Landwirtschaftliche Wege nur noch zu reparieren reicht schon lange nicht mehr aus, um den Ansprüchen an das Wegenetz gerecht zu werden. Dies verdeutlicht auch die große Anzahl an Anträge, die seit dem Beginn des Programms 2018 gestellt wurden. Zusammen mit den jetzt übergebenden Bewilligungen wurden im Zeitraum von sechs Jahren 325 Anträge mit einem Gesamtzuschuss von fast 16 Millionen Euro gefördert.

„Die acht Städte und Gemeinden können dank der Zuschüsse von insgesamt über 670.000 Euro über 7,5 km landwirtschaftliche Haupteerschließungswege modernisieren. Dadurch entfallen in den nächsten Jahren auch nicht unerhebliche Unterhaltungskosten für die Gemeinden“, betonte Minister Hauk.

Hintergrundinformationen:

14 Anträge aus 8 Kommunen werden mit insgesamt 673.592,71 Euro gefördert. Welche Kommune welche Fördersumme erhält, wird im Folgenden aufgelistet:

- Blaufelden: 62.400,00 Euro
- Bösing: 51.200,00 Euro
- Crailsheim: 203.000,00 Euro
- Geislingen: 76.578,86 Euro
- Murr: 99.978,00 Euro
- Niederstetten: 28.369,83 Euro
- Oberrot: 45.042,02 Euro
- Rot am See: 107.024,00 Euro

Detaillierte Informationen zum Förderprogramm zur nachhaltigen Modernisierung des Ländlichen Wegenetzes finden Sie im Internet unter <https://www.lgl-bw.de/unsere-themen/Flurneuordnung/Wissenswertes/Gesetze-und-Vorschriften/>.



BM Keilhofer erhält den Förderbescheid im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Landkreisstiftung fördert bürgerschaftliches Engagement mit knapp 50.000 Euro

Seit ihrer Gründung im Jahr 2005 unterstützt die Landkreis Schwäbisch Hall-Stiftung gemeinwohlorientierte Projekte im Kreis. Durch großzügige Zustiftungen ist das Stiftungsvermögen in den vergangenen 18 Jahren von anfänglich 250.000 Euro auf knappe 4,4 Mio. Euro angewachsen. Die Kapitalerträge kommen gemeinnützigen Zwecken mit dem Schwerpunkt auf das bürgerschaftliche Engagement zugute. Kürzlich bewilligte der Stiftungsvorstand weitere Projektförderungen.

„Stellvertretend für die vorbildliche Arbeit der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen werden mit den Projektzuschüssen deren beispielhafter Einsatz honoriert“, anerkennt Landrat Gerhard Bauer, Vorsitzender des Stiftungsvorstands. „Insgesamt rund 250 Initiativen in unserem gesamten Flächenlandkreis, die alle in vorbildlicher Weise das bürgerschaftliche Engagement unterstützen, konnten bisher mit insgesamt über 680.000 Euro gefördert werden“, erklärt Steffen Baumgartner, Geschäftsführer der Kreisstiftung.

„Beispielsweise darf sich der Geschichts- und Kulturverein Langenburg e. V. über einen Zuschuss für das Häuserbuch und den Sammelband Stadtgeschichte, der Kreissenorenrat über eine Förderung für Projekte zur Gewinnung von Ehrenamtlichen, Gerhard’s Marionettentheater für den Wiederaufbau des Spielbetriebs nach der Corona-Pandemie und die Nachbarschaftshilfe Stimpfach e. V. für die Realisierung eines Fitnessparcours freuen. Dem Stiftungsvorstand ist die Auswahl unter den vielen sehr guten Förderanträgen nicht leichtgefallen“, sagt der Landrat.

Die Kreisstiftung gewährte dem Fischereiverein Oberrot im vergangenen Jahr einen Zuschuss zur ökologischen Verbesserung von Gewässern. Durch die Errichtung von Flachwasserzonen wurde dabei auch ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Jungfische und Amphibien geleistet, wie die Petri-Jünger beim Ortstermin eindrucksvoll und anschaulich erklärten.



Das Bild zeigt Vereinsvertreter und Mitglieder der Stiftungsgremien (von links nach rechts): Günter Mayr, Heinz Dreher, Karin Schick, Jessica Baumann, Landrat Gerhard Bauer, Susanne Hammer, Thomas Lützelberger, Klaus Setzer, Michael Beck, Bürgermeister Peter Keilhofer, Franz Rechtenbacher, Markus Wurst und Steffen Baumgartner.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Naturpark aktiv 2023

6. August – Sonntag

„Reine, gesunde Gebirgsluft...“

...stiller Waldesfrieden, gutes Quellwasser, von Bergen umkränzt Pfarrdorf“, so warb Neulautern einst um die „Sommerfrischler“ Ende des 19. Jahrhunderts.

Bei der Wanderung durch das liebevolle Lautertal erfahren die Teilnehmenden von Naturparkführerin Sabine Reiss mehr aus dieser Zeit. Die 3-stündige Tour beginnt um 14.00 Uhr in Wüstenrot – Neulautern am Parkplatz Sportplatz, an der L1066. Die Kosten liegen bei 9 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre sind kostenlos. Anmeldung bis 6. August unter 07130/40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

13. August – Sonntag Weihbüschelkräuter

Früher waren Kräuter die einzigen Heilmittel. Sie wurden im Sommer zu den Frauendreißigern gesammelt und zu Büscheln gebunden. So hatte man im Winter alle wichtigen Kräuter zur Hand. Das Wissen über ihre Heilkraft wurde von Generation zu Generation weitergegeben. Die Teilnehmenden erfahren von Naturparkführerin Helene Angstenberger mehr über diese alte Tradition, binden einen eigenen Weihbüschel und genießen anschließend bei einem Kräutermärchen Kaffee, Zopf und Marmelade. Die 2,5-stündige Tour beginnt um 14.00 Uhr in Abtsgmünd am Parkplatz Friedhof. Die Kosten liegen bei 10 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre bei 2 €. Bitte Körbchen, Schere, Tasse und Messer mitbringen. Anmeldung bis 11. August unter 07366/91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

20. August – Sonntag Landschaft im Wandel

Bei einer gemütlichen Rundwanderung um den Starkholzbacher See mit Naturparkführerin Sandra Kühnle wird anhand der heute vorgefundenen Strukturen das Landschaftsbild und die entsprechende landwirtschaftliche Nutzung längst vergangener Zeiten wieder lebendig. Wie lebten z.B. Steinzeitmenschen, die Römer oder fischende Mönche im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald? Außerdem wird unterwegs der Lehrbienenstand besucht. Die 3-stündige Wanderung beginnt um 14.00 Uhr in Schwäbisch Hall – Bibersfeld am Parkplatz Starkholzbacher See, an der K2669 Richtung Wielandsweller. Die Kosten liegen bei 7 € pro Person und für Kinder bis 14 Jahre bei 3,50 €. Die Tour ist kinderwagentauglich. Ausklang am und im See möglich (in Eigenregie). Anmeldung bis 19. August unter 0791/20 33 88 30 oder kuehnle@die-naturparkfuehrer.de

27. August – Sonntag Bäume mehr als Holz und Laub

Bei dieser Familientour mit Naturparkführerin Tanja Uter erleben Groß und Klein einzelne Bäume und ihre spannenden Geschichten. Mit allen Sinnen gilt es die Bäume zu begreifen. Es wird auch der interessanten Frage nachgegangen, was sind das für Tier Spuren und wie stehen sie mit den Bäumen in Verbindung. Die 2,5-stündige Wanderung beginnt um 14.00 Uhr in Berglen – Kottweil am Wanderparkplatz Hohenstein beim Waldspielplatz. Die Kosten liegen bei 8 € pro Person, Kinder bis 16 Jahre sind kostenlos. Anmeldung bis 26. August unter 07195/94 74 88 oder uter@die-naturparkfuehrer.de

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall, energieZENTRUM Hitzeschutz mitdenken

Wer den Neubau eines Hauses plant oder eine Bestandsimmobilie energetisch modernisieren will, muss einiges beachten. Sinnvoll ist es dann auch, den sommerlichen Hitzeschutz gleich mit einzuplanen. Denn wenn sich Wohnräume stark aufheizen, wird die Wärme schnell zur Belastung.

„Überlegen Sie vorab, welche Gebäudeteile und Räume sich besonders aufheizen und welche Maßnahmen hier sinnvoll sind“, sagt Tessanie Götz, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim energieZENTRUM, der regionalen Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall. Beim Neubau schreibt das Gebäudeenergiegesetz den sommerlichen Wärmeschutz bereits vor: Er muss bei Planung und Bau eingeplant werden.

Diese Räume heizen sich schnell auf

In puncto Hitzeschutz kann die Ausrichtung der Räume zur Sonne entscheidend sein – deshalb spielen Fensterflächen, Fassade und Dach eine wichtige Rolle. Nicht immer sind es Räume in Richtung Süden, die sich schnell aufheizen. „Steht die Sonne weit oben, werden diese meist nur gestreift. Auch Zimmer, die nach Osten und Westen ausgerichtet sind, heizen sich schnell auf. Hier steht die Sonne niedriger und die Sonnenstrahlen fallen tief in den

Raum“, erklärt Energieberaterin Götz. Dachräume werden oft besonders heiß. Hier trifft die Sonne über die gesamte Fläche auf. Zusätzlich steigt die Wärme aus dem Haus nach oben.

Wärmedämmung hilft auch im Sommer

Generell hilft eine gute Wärmedämmung nicht nur im Winter Wärmeverluste zu vermeiden, sondern auch im Sommer die Hitze draußen zu halten. Auch die Fenster spielen beim Hitzeschutz eine wichtige Rolle. „Je kleiner der sogenannte g-Wert des Fensters ist, desto weniger Wärmeenergie dringt von außen durch die Verglasung nach innen“, so Götz.

Sonnenschutz besser außen anbringen

Sonnenschutz wie Jalousien, Rollläden und Markisen sollten besser außen statt innen angebracht werden. Die Sonnenstrahlen werden von vornherein ferngehalten und fallen erst gar nicht durch das Fenster in den Raum. Auch Dachüberstände, Vordächer und Balkone minimieren den Einfall der Sonnenstrahlen.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Bei Fragen zum baulichen Wärme- und Hitzeschutz helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale und das energieZENTRUM mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet in einem persönlichen Telefontermin statt, kostenfrei für Bürger/-innen im Landkreis Schwäbisch Hall. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Vereinbaren Sie Ihren telefonischen Termin **direkt beim energieZENTRUM unter 07904/9459910**.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de und www.energie-zentrum.com oder bundesweit kostenfrei unter **0800/809802400** oder direkt beim energieZENTRUM unter **07904/9459910**.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Sonntag, 30. Juli 2023

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche.
Thema: Ein Streit zwischen Brüdern mit tödlichen Folgen (Pfarrer Christian Schmitt)
Achtung: Die Glocken läuten vor.
Opfer: Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung - Bereich Diakonie (EKD)

Dienstag, 1. August 2023

20.00 Uhr Probe Chor „Aufatmen“ im Gemeindehaus

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien je nach Vereinbarung.

Kindergartenfest mit Verabschiedung von Bettina Henninger

Beim Sommerfest unseres Kindergartens Regenbogen gab es viele schöne Beiträge unserer Kindergartenkinder. Im Rahmen des Festnachmittags wurde auch unsere langjährige Erzieherin Bettina Henninger mit vielen Dankesworten und guten Wünschen verabschiedet. Bettina Henninger war über 30 Jahre lang in unserem Kindergarten tätig und hat viele heranwachsende Kinder maßgeblich geprägt. Mit ihrer freundlichen und liebevollen Art hat sie die Herzen der Jungs und Mädchen im Sturm erobert. Sie hat ihre künstlerischen und kreativen Begabungen gewinnbringend für unseren Kindergarten eingesetzt. Wir werden sie vermissen, hoffen aber, dass sie uns hin und wieder noch unterstützen wird. Vom Elternbeirat erhielten der Kindergarten und unsere Erzieherinnen ein wunderschönes, großes Insektenhotel. Außerdem übergaben die Maibaumler dem Kindergarten einen Balancebalken (dazu mehr im nächsten Rottalboten). Mit einem reichhaltigen Buffet und vielen guten Begegnungen und Gesprächen klang der gelungene Nachmittag aus.



FreitagsFrauenFrühstück

Der erste FreitagsFrauenABEND stand unter dem Motto „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“. Dazu war der Gaildorfer Bezirkskantor Martin Schlotz eingeladen. Er sang mit den Frauen einige unbekannte Lieder aus dem neuen Ergänzungsbuch zum Gesangbuch. Außerdem hatte er auch noch ein Liedblatt mit Eigenkompositionen mitgebracht, die auch gesungen wurden. Zwischen zwei Liedblöcken konnten sich alle an einem leckeren Buffet stärken und sich miteinander unterhalten. Es war ein fröhlicher Abend und alle Frauen gingen beschwingt nach Hause - und in die Sommerpause des FreitagsFrauenFrühstücks. Weiter geht es dann am 22. September um 9.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Landesbauernpfarrerin Bullinger aus Hohebuch legt das Gleichnis vom reichen Kornbauern auf eine ganz besondere Weise aus. Merken Sie sich den Termin vor - alle Frauen sind herzlich eingeladen!



Gottesdienste auf Video und Telefon

Während der Sommerferien lege ich eine Pause ein und produziere keine neuen Videogottesdienste. Ich stelle aber noch einmal die Serie über unsere Bonifatiuskirche aus dem Jahr 2020 ein. Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/vi

deogottesdienste. 175 Videogottesdienste aus der Bonifatiuskirche stehen derzeit zum Anschauen bereit.

Eine Liste mit allen Gottesdienstvideos zum direkten Aufrufen in YouTube finden Sie auch über: www.videogottesdienste.dfotos.de. Gottesdienst-Telefon: Unter der Nummer (07977)/3029990 können Sie die ganze Woche über einen Gottesdienst hören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an. Ihr Andreas Balko

Sommerpredigtreihe

In diesem Jahr gibt es in den Sommerferien wieder eine Predigtreihe. Sie trägt den Titel: „Kriminalgeschichten der Bibel: Sie taten, was dem Herrn missfiel!“



- **Sonntag, 30. Juli 2023**
9.30 Uhr, Ein Streit zwischen Brüdern mit tödlichen Folgen (Pfarrer Christian Schmitt)
- **Sonntag, 6. August 2023**
9.30 Uhr, Kriminelles aus den besten Familien (Pfarrerin Ursula Braxmaier)
- **Sonntag, 13. August 2023**
9.30 Uhr, Thema außerhalb der Predigtreihe (Prädikant*in)
- **Sonntag, 20. August 2023**
9.30 Uhr, Eine Affäre mit tödlichen Folgen (Pfarrer Andreas Balko)
- **Sonntag, 27. August 2023**
9.30 Uhr, Der größte Justizirrtum der Geschichte - Wer ist schuld? (Pfarrer Thomas Bleher)
- **Sonntag, 3. September 2023**
9.30 Uhr, Ein Weinberg und das perfekte Justizverbrechen (Pfarrerin Katharina Piper)

Vorläuten in der Ferienzeit

Da in der Ferienzeit die Predigerinnen und Prediger meist Oberrot (9.30 Uhr) und Fichtenberg (10.30 Uhr) versorgen, läuten wir in den Sommerferien vor. Das heißt: Der Gottesdienst beginnt pünktlich um 9.30 Uhr. Dann kann die Predigerin bzw. der Prediger ohne größeren Stress den zweiten Gottesdienst in Fichtenberg erreichen.

Pfarramtsvertretung

Pfarrer Andreas Balko hat von Donnerstag, 27. Juli bis Donnerstag, 17. August Urlaub. Ansprechpartner für dringende Angelegenheiten wie Todesfälle ist Pfarrer Christian Schmitt, Tel. 0176/31184214

Kreativ-Nadeln

Termine der Handarbeitsgruppe Kreativ-Nadeln:

- Montag, 31. Juli 2023
 - Mittwoch, 16. August 2023
 - Montag, 28. August 2023
 - Mittwoch, 13. September 2023
 - Montag, 25. September 2023
- Jeweils 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

FRAUEN UNTERWEGS in und um Oberrot.

Die Laufgruppe pausiert in den Sommerferien. Danach geht es mit neuem Schwung weiter.

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 29. Juli bis zum 5. August 2023

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“
Epheser 5,8b.9

Samstag, 29. Juli 2023

13.30 Uhr kirchliche Trauung von Tamara Beatrice geb. Eisenkammer und Maximilian Ehm in der Kirche Grab, Pfarrer Christof Mosebach

Sonntag, 30. Juli 2023 – 8. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen in Hinterbüchelberg, Feldscheuer, Pfarrer Bellmann

Kein Gottesdienst in Großerlach oder Grab

Der Kirchenchor macht bis zum 5. September 2023 Sommerpause.

Vertretung im Pfarramt

je einschließlich vom 17. bis zum 30. Juli 2023:

- **Pfarrer Dr. Stein, Murrhardt:** Telefon 07192/931 970
E-Mail: Pfarramt.Murrhardt-Klosterhof@elkw.de

Vertretung im Pfarramt ab dem 31. Juli 2023:

- **Pfarrer Achim Bellmann, Murrhardt:** Telefon: 07192/5353
E-Mail: Achim.Bellmann@elkw.de

Für Bestattungen kontaktieren Sie bitte:

- **Pfarrerin Elke Gebhardt, Oppenweiler:** Telefon 07191/552 770

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab: Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon 07192/900808

Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab, Stuttgarter Str. 21, Großerlach:

Pfarramtssekretärin: Inge Hermann, Tel. 07903/2238

Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Heinz-Walter Hermann, Tel. 07903/2232

Kirchenpflege:

Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstehütte,
Tel. 07903/7828

Mesnerin Großerlach:

Julia Rossijkina, Tel. 0152/28989767

Mesner Grab:

Tim von Brandenstein, Tel. 07192/900880

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung vom 27.07. – 3. August 2023

27. Juli, Donnerstag

18.00 Uhr: Eucharistiefeier in Fichtenberg

28. Juli, Freitag

18.00 Uhr: Eucharistiefeier in Gaildorf

30. Juli, Sonntag, 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gaildorf

02. August, Mittwoch

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

03. August, Donnerstag

18.00 Uhr: Eucharistiefeier in Fichtenberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro Hausen

dienstags, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

und mittwochs von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Frau Welz: Telefon 07977/262, zu anderen Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet,

Mail: stmichael.oberrot-hausen@drs.de

Kirchenpflege: Marion Weckler Telefon: 07971/911329

Pater Tomy ist im Pfarrhaus Gaildorf, Telefon 07971/911930, zu erreichen.

Mail: Tomy.Thomas@drs.de

Internet: Homepage Seelsorgeeinheit: www.se-ghm.drs.de

Das Pfarrbüro ist am 01. und 02. August nicht besetzt!

Die Kirche St. Josef in Fichtenberg wird saniert

Die kleine Kirche ist in die Jahre gekommen und muss saniert werden. Das Gerüst steht und die Sanierung ist schon in vollem Gange. Renovierungsarbeiten außen: die Fassade muss gestrichen werden, die Fenster bekommen einen neuen Wetteranstrich, Sanierung der Windbretter und Anbringen einer Ortgangverblechung an beiden Giebeln. Die Stolperfallen im Eingang müssen

entfernt werden. Dazu muss der Bodenbelag einschließlich Unterbau entfernt werden. Es wird ein neuer Belag aus Naturstein gelegt. Die Zählertafeln und Sicherungsverteilungen für den Allgemeinstrom und die Heizung stellen ein Sicherheitsrisiko dar und die gesamte Elektronik muss erneuert werden. Bei der Neuinstallation werden für beide Bankreihen vorsorglich Zuleitungen für einen eventuell späteren Einbau einer neuen Heizung gelegt. Für diese umfangreichen Maßnahmen bitten wir um Spenden und bedanken uns ganz herzlich vorab.

Spenden bitte an die

Sparkasse Schwäbisch Hall – Crailsheim:

Kath. Kirchengemeinde DE36 6225 0030 0006 4121 42.

Chor on tour...

Der Chor von St. Michael startete am 15. Juli 2023 pünktlich um 8.00 Uhr mit dem Bus in Hausen. In Fichtenberg mussten noch Brezeln und Weckle für unser Vesper eingeladen werden. Zügig führen wir dann nach Dinkelsbühl, wo wir unser übliches großes Frühstück auf dem Parkplatz Schwedenwiese einnahmen. Aus einem weiteren Bus, der aus dem Raum Heilbronn kam, stieg mit viel Hallo eine Frauenturngruppe aus. Sofort war der Kontakt hergestellt und beim gemeinsamen Singen und Schunkeln hatten alle viel Spaß. Als nächstes stand eine Stadtführung auf dem Programm. Wegen der großen Hitze musste diese leider etwas gekürzt werden und so hatten wir Zeit, eine kleine Trinkpause rund ums Münster einzulegen, bevor wir dann im Münster eine Führung hatten. Am Eingang zum Münster wurden wir vom dortigen Mesner begrüßt. Humorvoll hat er uns viel Interessantes erzählt, man spürte, er ist sehr verbunden mit dem Münster. Die Zeit ging viel zu schnell um, wir hätten ihm gerne noch viel länger zugehört. Mit ein paar Liedern rundeten wir unseren Besuch im Münster ab. Weiter ging es nach Stödl in den Pfauengarten, wo wir verschiedene Pfauenarten, Störche, Vogelstraße, Rehe und Ziegen bewundern konnten. Um 16.30 Uhr starteten wir Richtung Heimat. In Oberrot im Rottaltreff machten wir unseren Abschluss. Bei gutem Essen, Trinken und mit Gesang war die Stimmung nicht mehr zu toppen. Leider musste auch dieser Tag ein Ende haben, aber wir werden 2024 wieder on tour sein.



Jehovas Zeugen Murrhardt/Oberrot

Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10 und online über Zoom

Mittwoch, 2. August 2023

19.00 Uhr GD. Besprechung von Nehemia Kapitel 3 und 4. Kurzvorträge, Besprechungen und Videovorführungen, immer steht dabei die Bibel im Mittelpunkt.

Infos auf der Website jw.org

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Sonntag, den 30.07.2023

9:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, den 03.08.2023

20:00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit, die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern. Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden. Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Vereinsnachrichten



FC Oberrot

Frank-Mill-Fußballschule kommt vom 7. - 10. August wieder nach Oberrot!!

In der Fußballschule von Frank Mill trainieren Mädchen und Jungs von 6 – 16 Jahren unter der Regie von echten Fußballprofis.

Das Fußballcamp ist jedes Mal ein besonderes Ferienerlebnis. Neben wertvollen Tipps und Tricks von ehemaligen Profis liegt der Schwerpunkt auf praktischen Spielformen in kleinen Gruppen. Dabei steht immer der Spaß am Fußball im Vordergrund. Darüber hinaus vermitteln wir die Werte des Sport, wie Fair Play und Teamgeist.

Insgesamt acht Trainingseinheiten an vier Tagen stehen auf dem Programm.

Geleitet wird das Fußballcamp vom ehemaligen BVB-Torjäger und Weltmeister **Frank Mill**: „Bei uns steht der Fußballspaß im Vordergrund. Spielerisch vermitteln wir Grundlagen wie zum Beispiel die Ballbehandlung, Finten, Passen oder den gezielten Torschuss. Daneben stehen die wichtigen Werte des Sport wie Fair Play und Teamgeist im Fokus.“

Geplant sind die ersten drei Trainingstage auf der Sportanlage des FC Oberrot. Der Abschlussstag wird evtl. auf der Vereinsanlage des Golfclub Marhördt ausgetragen (Marhördt 18, 74420 Oberrot).

Das Fußballcamp ist ein ganz besonderes Ferienerlebnis und für Eltern oder Großeltern ein schönes Geschenk für fußballbegeisterte Kids.

Sie können sich heute bereits anmelden. Link zur Anmeldung: <https://frankmill.com/anmelden/>



Abteilung Karate

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab sofort wieder in Oberrot

Wir bieten einen Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen in der Sporthalle Oberrot an. Ziel ist es, zu wissen, wann und wie in verschiedenen Situationen reagiert werden kann. Hier muss niemand sportlich sein.

Es ist jeder herzlich willkommen.

Wann? Samstag von 10.45 - 12.15 Uhr in der Sporthalle in Oberrot

Bei Fragen gerne auf Dusan Spirov, Tel. 0152/34555913 oder Eva Hoffmann, Tel. 0151/70874555 zukommen.

Aktive Seniorinnen und Senioren

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“ Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktionstraining – unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Gesundheitssport – sorgen Sie vor – machen Sie unser Motto zu Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis willkommen – schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartnerin: Frau Irene Porsch, Tel. 07977/1624

VdK-Ortsverband Rottal



Tagesausflug ins Orchideenparadies und an den Brombachsee

Termin: Samstag, den 26. August 2023

Abfahrt: um 8.00 Uhr in Oberrot am Rathaus.

Durch die Sperrung in Hausen wird Hausen und Fichtenberg nicht angefahren. Für die Anfahrt werden wir uns mit den Mitfahrern dann kurzschließen. Die Personen, die kein Auto haben, werden dann privat abgeholt.

10.00 Uhr: Besichtigung, Führung und Einkaufsmöglichkeit in Uffenheim im Orchideengarten

11.00 Uhr: Weiterfahrt nach Spalt-Endersdorf zum Gasthaus Hochreiter. Mittagessen und Aufenthalt zum kleinen Spaziergang, Weiterfahrt zur Anlegestelle der MS Brombachsee.

14.55 Uhr: 1,5-stündige Rundfahrt mit Kaffee und Kuchen über den Brombachsee

16.30 Uhr: Rückfahrt nach Oberrot

Ankunft Oberrot ca. 18.00 Uhr

Fahrpreis pro Person: 40 €

Im Preis enthalten sind die Busfahrt, die Schifffahrt und der Kaffee mit Kuchen auf dem Schiff. Essen und Trinken zahlt jeder selber. Anmeldung bis 20. August bei Jürgen Bendel, Tel. 0178/4266393 oder über WhatsApp Gartenfreunde sowie Ingeborg Kirchner Tel. 07977/346015 oder Susanne Reinhuber Tel. 07971/9122021

gez.:

Ingeborg Kirchner, VdK Rottal

Walburga Schuchard, Gartenfreunde Oberrot

Tennisclub Oberrot



Spielberichte der Mannschaften vom Wochenende 15./16. Juli

Damen 50 TC Oberrot – STC Schwäbisch Hall

2:4

Die Damen 50 Mannschaft des TC Oberrot hatten auf der heimischen Anlage die Tennisspielerinnen der Damen 50 des STC Schwäbisch Hall zu Gast.

Zum wiederholten Male stand es nach den Einzeln 2:2

Die Damen des STC Schwäbisch Hall waren mit einem wahren Fanclub angeeignet und konnten bei den anschließenden Doppeln „frische“ Spielerinnen auf den Platz schicken. Diese Rechnung ging auf. Die beiden Doppel waren hart umkämpft, aber letztendlich reichte die Kraft nicht zum Sieg, da beide verloren gingen. Die Damen 50 Mannschaft des STC Schwäbisch Hall siegten mit 4 :2.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gila Bahmann	6:2,6:1
Pauline Widmann	6:0,6:1
Bärbel Schneider	1:6,3:6,
Antje Wengel	1:6,3:6.

Doppel

Gila Bahmann/Pauline Widmann	6:3,3:6,7:10,
Bärbel Schneider/Antja Wengel	0:6,6:7.

Für die Damen 50 des TC Oberrot dürfte es jetzt schwer werden, den 2. Tabellenplatz zu halten, denn das nächste und letzte Spiel geht gegen die bisher ungeschlagenen Gegnerinnen des TC Murrhardt.

Damen 30 SPG Altenmünster Westgartshausen – TC Oberrot

2:4

Einen schönen Sieg konnten die Damen 30 auswärts feiern, denn Sandra Ammon, Julia Bayersdorfer und Sarah Kerekes brachten ihre Einzelspiele sicher nach Hause, und das erste Doppel Ammon und Bayersdorfer komplettierte zum Endstand von 4 zu 2 für Oberrot.

Herren 55 TA TV Oeffingen – TC Oberrot

2:7

Das Hinspiel hatten die Oberroter schon deutlich gewonnen und gingen zuversichtlich ins Rückspiel. Aus den Einzel kam man dann mit 5 zu 1 Spielen und hatte daher schon vor den Doppeln den Sieg in der Tasche. Bei den Doppeln waren Stengelin / Häfner wieder nicht zu schlagen, aber auch das dritte Doppel Charly Möller und Charly Grün war dem Gegner sicher überlegen und so konnte sich die Mannschaft über einen 7 : 2 Endstand freuen. Es wurde anschließend noch fröhlich mit dem Gegner und den mitgereisten Fans gefeiert, in schöner Erinnerung an die vielen gemeinsamen Tennismatches in den letzten Jahrzehnten.

Herren TC Oberrot 2 – SPG Abtsgmünd Dewangen

4:2

Ein wichtiger Sieg, der den Jungs um Mannschaftsführer Nick Kübler gut tut. In der Kadenschmiede des Vereins kommen auch junge Nachwuchstalente wie Nico Baier, Colin Turan und Niklas Koeder zum Einsatz, und die zeigten, dass sich die Nachwuchsarbeit des Vereins lohnt. Baier und Turan fertigten ihre Gegner im Einzel super deutlich mit 6:1 und 6:1 ab. Der Gast holte seine Punkte in den Doppeln, da müssen die Oberroter noch nacharbeiten.

Musikverein Hausen/Rot



MV Hausen spielt im Biergarten

Der MV Hausen/Rot spielt am Freitag, 28.07.2023, ab 19.00 Uhr im Biergarten der „Krone“ in Fichtenberg.

Über Zuhörer freuen wir uns sehr!
Michaela Haas, Schriftführerin

Am vergangenen Wochenende stand wieder unsere **Radtour mit Zeltlager** auf dem Programm.

Ziel war wieder der Campingplatz am Hammerschmiedesee bei Pommertsweiler. Der Weg dorthin war einigermaßen beschwerlich: Zahlreiche Baustellen und andere Hindernisse entlang des Rottals und des Kochertals erforderten etwas Improvisation, und leider überquerte uns auch noch eine Regenfront, sodass wir pudelnass wurden.

Als die Radfahrenden um ca. 19.30 Uhr am Zeltplatz ankamen, war schon alles vorbereitet: Die Zelte für Übernachtung und Verpflegung standen schon, und auch die Getränke im Kühlschrank waren schon kaltgestellt. Zum Abendessen gab es deftige Leberkäsebrötchen, und nach einer Dusche konnte man die anstrengende Tour am Lagerfeuer ausklingen lassen.

Insgesamt war das Wetter am Wochenende stets wechselhaft: Sonne und Wolken wechselten sich ab bei Temperaturen rund um die 25 Grad. Aktivitäten wie Wikingerschach, Volleyball und ein erfrischendes Bad im Hammerschmiedesee waren möglich, aber man konnte es auch ruhiger angehen lassen und einfach nur die Camping-Atmosphäre genießen. Samstagabends kamen dann noch eine stattliche Anzahl Besucher nach, das Verpflegungs-Team hat sich wieder einmal selbst übertroffen: Es wurde Pulled Pork mit Beilagen kredenzt.

Am Sonntag ging's dann nach und nach ans gemeinsame Aufräumen, bevor sich die Radler wieder in Richtung Oberrot in Bewegung setzten.

Wolfgang Klenk (Schriftführer)

Red Valleys



Die nächste Chorprobe der Red Valleys findet am Montag, 31. Juli um 20.00 Uhr in der Schule in Oberrot statt.

Schützenverein Oberrot

Jedermannschießen

im Schützenhaus Oberrot

07.09. - 09.09.2023



07.09. Großkaliber 18.00 – 20.00 Uhr Teilnahme ab 18 Jahre
08.09. Großkaliber 18.00 – 20.00 Uhr Teilnahme ab 18 Jahre
09.09. Großkaliber 14.00 – 18.00 Uhr Teilnahme ab 18 Jahre



Tolle Sachpreise

Pokale für die Mannschaften

Donnerstag 07.09. 18.00 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag 08.09. 18.00 Uhr - 22.00 Uhr
Samstag 09.09. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kassenschluss am Samstag 09.09. um 17.00 Uhr

Siegerehrung am Samstag 09.09. um 19.00 Uhr im Schützenhaus

Sachpreise müssen abgeholt werden. Nicht abgeholte Preise werden an die nächstbeste Platzierung weitergegeben.

Mit Entrichtung der Startgebühr wird die Einwilligung gegeben das Bild und Namen in der Presse sowie auf der Homepage der

Redneckparty 15.07.2023

Am 15.07.2023 fand zum zweiten Mal die Redneckparty statt. Es gab die Möglichkeit, einen Parcours aus verschiedenen Disziplinen wie Hufnagelwerfen, Axtwerfen, Luftgewehr und Großkaliber schießen zu absolvieren.

Durch das Organisationsteam wurden im und vor dem Schützenhaus Tische und Bänke aufgestellt und im Stil des Amerikanischen „Redneck“ dekoriert, was der ganzen Spaßveranstaltung einen guten Rahmen verpasste.

In der Gemeinde stieß die Möglichkeit, Uzi zu schießen, etwas irritierend auf, deshalb wird hier nochmals darauf regiert um klarzustellen, dass es sich um einen Nachbau (Replikat) handelt nach den Zulassungskriterien des Waffengesetzes zum privaten Waffenbesitz.



Pro Disziplin konnten die Starter zwei Schüsse oder Würfe abgeben. Insgesamt wurden von den angetretenen Startern 150 Runden absolviert.

Am Schluss herrschte eine Punktgleichheit bei 5 Startern. Da ein Starter dieser Gruppe nicht mehr anwesend war, wurden die Plätze durch das Werfen mit der Axt ermittelt.

Und somit wurden folgende Platzierungen erreicht:

1. Platz Günther Scheithauer
2. Joachim Schroff
3. Thomas Setzer
4. Fabian Ziegler

Die Teilnehmer und interessierte Besucher der Redneckparty wurden mit Chili Con Carne, Wiener Würste und diversen Getränken gut versorgt. So klang der Abend mit gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer aus.

Als schönes Beiwerk war der Besuch einiger US Fahrzeuge, die zum Teil durch die Größe beeindruckten. Diese standen an der Zufahrt zum Schützenhaus.

die seit 1840 mit hohem finanziellem Engagement die einmalige Anlage geschaffen haben.



Gesamte Hausflugsgruppe im Exotenwald in Weinheim



Von links: Fabian Ziegler, Günther Scheithauer, Joachim Schroff, Thomas Setzer

Forstbetriebsgemeinschaft Oberrot

Bericht über den informativen Ausflug an die Bergstraße am 15.7.2023

Mit **42 Teilnehmern** startete um 7.00 Uhr in Oberrot an der Kultur- und Festhalle der Bus der Fa. Zügel pünktlich. Der 1. Vorsitzende Reinhardt Lenk konnte dabei ins Programm einführen und Förster Martin Vogel mit Ehefrau sowie seine derzeitige

Stellvertreterin Frau Sophie Karopka und seinen Nachfolger Paul Häberlein im Bus als Vertreter des Kreisforstamts und Ansprechpartner für die Waldbauern begrüßen.



Frühstück im Schlosspark in Weinheim

Nach staufreier Fahrt über Heilbronn, Sinsheim, Heidelberg fuhr der Bus zur Bergstraße, wo um 9.00 Uhr ein sehr gutes **2. Frühstück** im Schatten der Bäume im **Schlosspark in Weinheim** folgte. Dort nahm die Gruppe Stadtführer Dietmar Spicker unter seine sachkundigen Fittiche und führte mit gelungenen, fachlichen Erläuterungen durch den **Exotenwald** der Fürsten von Berckheim,

Christian Freiherr von Berckheim – gelebt von 1817-1889 - begründete 1840 den Exotenwald und erweiterte ihn kontinuierlich. Die gräfliche Linie vom Berckheim ist nach 8 Generationen aber mit Graf Constantin Philipp von Berckheim – 1924- gestorben 1984, der kinderlos blieb, ausgestorben. Dieser war als Rennfahrer Graf Berge von Trips allgemein bekannt. Er überlebte einen schweren Rennunfall und konnte sich danach nur noch mit Rollstuhl und extra umgebautem Fahrzeug bewegen.

Stadtführer Spicker kannte sich sehr gut mit Pflanzen und Bäumen aus und erläuterte deren Verwendung, Heilwirkung, Klimaanforderungen, Nutzbarkeit, Standortbedingungen, Unterarten u.v.a.m. Er führte die Reisegruppe u.a. zu Eiben-, Thuja-, Ginkgo- sowie mächtigen **Mammutbäumen**, die z.T. über **150 Jahre alt** waren. So gibt es dort 3 Arten – den Küsten- und den Bergmammutbaum, der besonders in Kalifornien vorkommt. Der Küstenmammutbaum kann Waldbrände vertragen, dank seiner dicken Rinde. Dazu kommt der Urweltmammutbaum, als der älteste und es gibt ihn seit über 3000 Jahren. 1945 wurde er wiederentdeckt und 1962 in Weinheim gepflanzt. In den USA wird der Mammutbaum gerne und viel **als Bauholz genutzt**. Bei uns eher zum Innenausbau, da das Holz sehr weich ist und große Jahresringe aufweist. Ein Baum, der sehr hoch wird, kann bis 150 fm bringen und hat eine ca. 90 cm starke Rinde, was außergewöhnlich ist. Die Bäume sind Tiefwurzler und haben einen hohen Wasserbedarf, weshalb diese nur an bestimmten Standorten wachsen.

Anhand einer Linde, die immer guten Honig ergibt, erläuterte Herr Spicker, dass die Honig- und Wildbienen nun nicht nur durch die Varroamilbe, sondern auch durch eine große schwarze Hornisse aus Indonesien, die aus Frankreich herübergekommen ist, stark gefährdet sind.

Die **Douglasie**, die um 1900 bei uns begründet wurde, ist dort in beeindruckenden Exemplaren vorhanden und bei dem Klimawandel nun eine von vielen Möglichkeiten, der Trockenheit etwas zu begegnen, hat aber auch bestimmte Standortanforderungen. Weiter waren **die Ginkgo- oder Lebensbäume** zu sehen, wobei zu beachten ist, das weibl. Bäume mit ihrem Duft stinken und in Städten etc. bereits lästig werden können.

Weitere Arten waren u.a. Kobushi-Magnolie aus Japan gepflanzt 1953, - eine von **8 Magnolienarten im Park**, die erst 1892 nach Europa eingeführt wurde. Auch Blutbuchen, mächtige Zedern, Chinesischer Gemüsebaum, Blauglockenbaum- der aber spätforstgefährdet ist und dessen Holz leicht bricht -, sind hier neben weiteren besonderen Gehölzen vertreten und werden gezeigt und mit Tafeln erläutert.

Aufgrund der Vielfalt der Pflanzen wird der Park nicht nur von vielen Besuchern und Fachleuten des Waldes besucht, sondern ist auch **Forschungsziel der Universität Karlsruhe**, die dies für ihre Zwecke als Freilandlabor nutzt.

Den **Abschluss der Führung** bildete eine mächtige **Libanonzeeder**, die 1720 gepflanzt wurde und über 300 Jahre alt ist. Sie galt lange Zeit als älteste Zeder, bis in Bad Homburg ein älterer Baum gefunden wurde. Ebenso ist sie nicht die größte, da es in Hannover eine höhere gibt. Sie ist aber mit 3 m Stammdurchmesser die **mächtigste bekannte Zeder** in Europa.

Anschließend nahm die Reisegruppe das bereits im Bus vorbestellte **Essen** in der Fußgängerzone Weinheim im **Lokal Diebsloch** ein und nachher stand Freizeit auf dem Programm. Einige Reiseteilnehmer nutzten dies zu einem Besuch im **Schau- und Sichtungsgarten -Hermanns Hof**, der direkt in der Nachbarschaft lag. Dort gab es neben vielen Stauden und Blumen verschiedene, interessante Pflanzen zu sehen. Darunter auch eine **Brautmyrte, die 1879** aus einem Steckling vom Brautkranz von Hermann-Ernst und Helene Freudenberg gezogen wurde. Sie gilt mittlerweile als größte Myrte in Europa und ist 8 m hoch und breit. Um 15.15 Uhr fuhr der Bus pünktlich **nach Heppenheim** an der Bergstraße zur **Kellerführung und Weinprobe** bei der Bergsträßer Winzer eG, die sachkundig von Herrn Thilo Barth mit 2 Mitarbeiterinnen erfolgte. Nach einer Sektprobe im Holzfasskeller folgten 3 weitere Weinproben im Verkostungsraum im 2. Stock. Die **Winzergenossenschaft hat 360 Winzer** als Mitglieder und liegt auch zum Teil im bad. Weinbaugebiet, weshalb die Weine getrennt und nach unterschiedlichen Vorgaben ausgebaut werden müssen. Zum Weinbau führte Herr Barth aus, dass alte Reben bis 10 und 12 m in den Boden wurzeln, während junge Reben oft noch bis 2 Jahre oder länger bewässert werden müssen. Die Weinstöcke bringen ab 8 Jahren etwa den Vollertrag und dieser kann bis ca. 30 Jahre dauern. Weiter wurden zur Probe die Weintrauben und der Ausbau als Weißwein, Rotwein und Schiller sowie weißer Wein aus roten Trauben erläutert. Interessant war auch der Hinweis, dass der Ertrag bei etwa 85 Hektoliter je ha in der BRD liegt, im Gebiet der Genossenschaft jedoch nur bei 65 Hektolitern. Einige Teilnehmer nutzen noch die Möglichkeit zum Einkauf von Wein für zuhause und um 18.40 Uhr ging es über die A6 Stuttgart-Heilbronn, wieder zurück nach Oberrot. Dort war noch Gelegenheit zum Gedankenaustausch, einem kleinen Umtrunk und dem Verzehr des Vespers vom Morgen, was gerne und gut angenommen wurde.

Zuvor hatte sich der Vorsitzende R. Lenk im Bus bei den Teilnehmern, dem Busfahrer und versch. dienstbaren Geistern, die zum Gelingen beigetragen haben, bedankt. Sein Stv. Ingo Thalacker dankte ihm für seinen Einsatz im Verein und die gelungene Durchführung des Ausflugs 2023 unter dem Applaus der Teilnehmer.

Forster Martin Vogel, der nach über 37 Jahren in Oberrot in den Ruhestand geht, stellte bei dieser Gelegenheit den Teilnehmern auch seinen Nachfolger Paul Häberlein vor. Dazu dankte er Frau Sophie Karopka, die in Kürze in ihre Heimat bei Freiburg zurückgeht und dort ein Revier übernimmt. Diese lud Interessierte gerne zu einem Besuch ein, wenn sie in der Nähe sind.

Aufgestellt i.A. des WBV-FBG
Ihr/Euer Günter M. May r

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg



Frühwanderung

Am Sonntag, 06. August 2023, geht es mit Hermann Schrof in die Wälder um Fichtenberg. Start ist um 6.00 Uhr am Marktplatz in Fichtenberg. Die Gehzeit beträgt ca. 2 Stunden. Anschließend gibt es Frühstück in der Albvereinshütte. **Anmeldung bei Eberhard Vogel, Tel. 07971/7439 oder 0160/**

90810838 bis Freitag, 04.08.2023 erforderlich.
Gäste sind willkommen!

Aus den umliegenden Gemeinden

Gartenfreunde Großerlach und Umgebung

Stammtisch der Gartenfreunde

Unser Stammtisch findet regelmäßig in den geraden Wochen, z.B. 27.7.; 10.8. usw. ab 18.00 Uhr im Gasthof „Alte Post“ in Mainhardt statt. Solange das Wetter es zulässt, im Biergarten. Aktuelle Änderungen, findet ihr unter „Vereine Aktuell“ der Gemeinde Großerlach.

Dazu kommen können alle (keine Altersbegrenzung oder Geschlechterbegrenzung, keine Anmeldung erforderlich), die mehrere Stunden in geselliger Runde verbringen wollen. Du musst kein Mitglied sein.



WIR SUCHEN SIE!

Mitarbeiter in der Haustechnik

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit



ERICH SCHUMM
Service

AUFGABEN

Gartenpflege wie Rasenmähen, Heckenschneiden, Sträucher Rückschnitt etc. bei externen Kunden, sowie Pflege der eigenen Anlage und Haustechnikbetreuung der eigenen Gebäuden

PROFIL

Berufserfahrung in der Gartenpflege und/oder Haustechnik sowie einen Führerschein und gute Deutschkenntnisse.

WIR BIETEN

Ganzjährige Beschäftigung, betriebliche Alters- und Krankenversicherung und ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Arbeitskleidung und Fahrzeug werden gestellt.

ÜBER UNS

Seit über 10 Jahren bietet die Schumm Service GmbH nach der Philosophie Erich Schumms „Dem Menschen ganz nah“ Serviceleistungen für den Alltag an.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

personal@schumm-service.de

Schumm Service GmbH
Telefon: 07192-9226-0

73540 Murrhardt
www.schumm-service.de

Fornsbacher Str. 32 - 36
personal@schumm-service.de

Informationsveranstaltung zum Windpark Oberrot-Kornberg:



Das Planungsbüro RES stellt den derzeitigen Planungsstand vor am Montag, **31.7.**, Veranstaltungsbeginn **19 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen/Rot

Hinweis: Für bessere Planbarkeit wird darum gebeten, vorab eine kurze E-Mail mit der Teilnehmerzahl an windkraft@res-group.com zu senden.

BISTRO LAMM Rottalstr. 65 in Oberrot



**Vergessen Sie nicht, rechtzeitig
Ihre Betriebsferien anzukündigen!**

GROSSE INNENAUSSTELLUNG



EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de